

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf, / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

9. Jahrgang

30. April 2015

Nummer 18

Großröhrsdorfer Jugendgruppe engagiert sich für Flüchtlinge und gewinnt ersten Platz

Schon zum 8. Mal konnten sich Jugendgruppen des Landkreises Bautzen mit ihren Ideen beim Projekt „Macht euren Projekten Beine“ bewerben. Dafür gaben sie vor einer Jugendjury alles. Die Großröhrsdorfer Jugendgruppe belegte dabei den ersten Platz.



Der Sitzungssaal im Landratsamt Bautzen war am Samstag, den 18. April voller Jugendlicher, dazu gab es Musik, Tanz und das Motto „Macht euren Projekten Beine“, welches voll und ganz in die Tat umgesetzt wurde.

11 Jugendgruppen aus dem Landkreis Bautzen stellten sich mit ihren Projektideen einer Jugendjury vor und hofften auf ein Stück vom großen Fördertopf. Dafür hatten sie nur jeweils 2 Minuten Zeit, um die Jury zu überzeugen. Die Jury, bestehend aus Jugendlichen aus dem Landkreis, hatte es nicht leicht zu entscheiden. Jedes Projekt musste nach einem Vergabeschlüssel, einer Rangliste und ihren entwickelten Bewertungskriterien beurteilt werden. Punkte gab es auch für die Präsentation. Danach

diskutierten die Jugendlichen live vor dem Publikum über die Vergabe der Fördergelder. Insgesamt hatte die Jury 5.000 Euro aus den Mitteln der Stiftung der Kreissparkasse Bautzen zu vergeben. Gezeigt wurde ein breites Spektrum an Ideen mit Musikworkshops, Holzwerkstatt, Kinder-camping, Sport, Jugendpartys und Begegnungen mit Flüchtlingen.

Die höchste Punktzahl erlangte letztendlich die Jugendgruppe aus dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium und der Oberschule Rödertal aus Großröhrsdorf. Eine Gruppe von über 10 Schülern ist es, die sich für Asylsuchende engagieren. Seit ca. 2 Monaten schaffen sie einmal in der Woche gemeinsame Begegnung über Sport mit den Flüchtlingen aus der benachbarten Notunterkunft ihrer Schule. Mit dem Begegnungsprojekt wollen sie ein wenig Abwechslung in den Alltag der Asylsuchenden bringen, die Fluchtgeschichten und Schicksale kennen lernen und Vorurteile abbauen. Von den erhaltenen 600,00 Euro möchten sie einen gemeinsamen Grillabend mit Asylbewerbern und Gästen aus der Umgebung veranstalten. Dieser soll gleichzeitig der Auftakt zu einem Aufklärungsprojekt sein. Darüber hinaus sollen Plakate mit den Geschichten der Flüchtlinge und den Beweggründen ihrer Flucht entstehen.

Der zweite Platz ging an Jugendliche aus Ohorn mit dem Projekt „OHktave!“ Jugendlichen soll hier gezeigt werden, wie das Musikinstrument Cajon selbst gebaut werden kann. Am Ende wird es einen gemeinsamen öffentlichen Auftritt geben. Den dritten Platz belegten der CAP Prietitz e.V. mit dem 21. Kindercamp, den vierten Platz eine Schülergruppe aus dem Goethe-Gymnasium Bischofswerda, die einen Ausflug mit Flüchtlingsfamilien nach Dresden und ein Sommerfest plant.

Auch für das kommende Jahr hoffen alle, dass das Projekt wieder stattfindet, damit viele Jugendgruppen im Landkreis Bautzen aktiv werden können, um ihre Wunschprojekte zu verwirklichen.

S. Kuban (Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.)/ K. S.

„Kleine Eisenbahn ganz groß“

Sonderausstellung des Technischen Museums vom 17. Mai bis 31. August

Das Technische Museum der Bandweberei Großröhrsdorf präsentiert die faszinierende Welt der Eisenbahn, zu sehen vom 17. Mai bis 31. August 2015 in der Mangelstube/ Kulturfabrik. An ausgewählten Modellen - außergewöhnliche Leihstücke des Verkehrsmuseums Dresdens - erwartet die Besucher eine faszinierende Zeitreise in die Eisenbahngeschichte Deutschlands.

2014 präsentierte das Verkehrsmuseum Dresden in seiner Jubiläumsausstellung „Deutschland wird mobil“ die Anfänge des Schienenverkehrs, stellte den Bau und Betrieb der Leipzig-Dresden-Eisenbahn und die dafür maßgeblichen Personen vor. Auch in Großröhrsdorf hinterließ die erste deutsche Ferneisenbahn „Saxonia“ ihre Spuren. So durfte ein Hosenträger, extra anlässlich der Eröffnung der LDE-Strecke im Jahr 1839 mittels Jacquardtechnik gewebt, bei der Jubiläumsausstellung in Dresden im vergangenen Jahr natürlich nicht fehlen.

Nun ist der Hosenträger wieder in seiner vertrauten Umgebung im Technischen Museum zu bewundern und mit ihm ausgewählte Eisenbahnmodelle, Modell eines Schienendrehkrans, ein Modell der Heusinger Steuerung, verschiedene Schienenwagen, eine historische Gleisdraisine und viele andere Modelle der Eisenbahngeschichte. Natürlich fehlt auch das Modell

der „Saxonia“ aus dem Jahre 1952 nicht. In den vergangenen Monaten „stöberten“ die Museumsmitarbeiter und Mitglieder des Großröhrsdorfer



Abbildung: „Saxonia“, Verkehrsmuseum Dresden

Industrie- und Bandmuseums e.V. in den zahlreichen Archivdepots des Verkehrsmuseums Dresdens und entdeckten einzigartige historische Modelle, teilweise aus den 20, 30, 70-er oder 80-er Jahren, die noch nie auf einer Ausstellung des Verkehrsmuseums zu sehen waren.

Für knapp vier Monate können die Modelle bis Ende August nun in der Mangelstube des Technischen Museums bewundert werden. **Die Eröffnung der Sonderausstellung unter dem Motto „Kleine Eisenbahn ganz groß“ findet am 17. Mai 2015 um 11.00 Uhr statt.**

Uwe Steimle zu Gast mit dem Kabarettprogramm „Heimatstunde“

am Donnerstag, den 7. Mai 2015 um 19:30 Uhr in der Stadtkirche Großröhrsdorf (-> Seite 10).

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

01.05.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käppler	03 59 55-7 36 55
	9 - 11 Uhr	Weißbacher Straße 3, Oberlichtenau	
02.05.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käppler	03 59 55-7 36 55
03.05.	9 - 11 Uhr	Weißbacher Straße 3, Oberlichtenau	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

03.05.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
04.05.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
05.05.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
06.05.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
07.05.	Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
08.05.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
09.05.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

01.05. 7 Uhr - 08.05.	Herr DVM Jakob, Wachau, Tel.: 03528 /447457 oder 0171/8147753
-----------------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landratswahl am 7. Juni 2015

- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Großröhrsdorf wird in der Zeit vom 18.05.2015 bis 22.05.2015 während der allgemeinen Öffnungszeiten

am Montag	von 08.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag	von 08.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 08.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 bis 13.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, dass nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Das für die erste Wahl erstellte Wählerverzeichnis ist auch für einen eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang maßgebend.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Frist zur Einsichtnahme, spätestens am 22.05.2015 bis 13.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift, einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2015 eine Wahlbenachrichtigung. Diese Wahlbenachrichtigung gilt auch für einen eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt. Wenn sie aber bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten sie keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
 - wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können bis zum 05.06.2015, 16.00 Uhr, und für den eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang bis zum 26.06.2015 im Rathaus der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 mündlich, schriftlich durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

In den Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei glaubhaft gemachter plötzlicher Erkrankung, ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, bzw. bis zum Tag vor dem etwaigen zweiten Wahlgang, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte folgende Briefwahlunterlagen:

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so soll ihm Gelegenheit gegeben werden, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den verschlossenen amtlichen Wahlbrief mit dem Stimmzettelumschlag, dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des zweiten Wahlgangs bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei dieser Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Großröhrsdorf, den 20.04.2015


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



1) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

2) Nichtzutreffendes streichen.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Bekanntmachung der Stadt Großröhrsdorf

als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde für die Gemeinde Bretinig-Hauswalde

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Landratswahl am 7. Juni 2015

- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Bretinig-Hauswalde wird in der Zeit vom 18.05.2015 bis 22.05.2015 während der allgemeinen Öffnungszeiten

am Montag	von 08.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag	von 08.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 08.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 bis 13.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, dass nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Das für die erste Wahl erstellte Wählerverzeichnis ist auch für einen eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang maßgebend.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Frist zur Einsichtnahme, spätestens am 22.05.2015 bis 13.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift, einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2015 eine Wahlbenachrichtigung.

Diese Wahlbenachrichtigung gilt auch für einen eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt. Wenn sie aber bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten sie keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl teilnehmen.

(->)

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
 - wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können bis zum 05.06.2015, 16.00 Uhr, und für den eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang bis zum 26.06.2015 im Rathaus der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Meldestelle Zimmer 1 mündlich, schriftlich durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

In den Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei glaubhaft gemachter plötzlicher Erkrankung, ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, bzw. bis zum Tag vor dem etwaigen zweiten Wahlgang, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte folgende Briefwahlunterlagen:

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so soll ihm Gelegenheit gegeben werden, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den verschlossenen amtlichen Wahlbrief mit dem Stimmzettelumschlag, dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des zweiten Wahlgangs bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei dieser Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Großröhrsdorf, den 20.04.2015



Kerstin Ternes

Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde

1) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

2) Nichtzutreffendes streichen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 8. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet am **Donnerstag, 07.05.2015 um 19.00 Uhr im Bauamt, 01900 Großröhrsdorf, Adolphstraße 18** statt.

Tagesordnung:

- Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.04.2015
- Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
- Informationen der Bürgermeisterin
- Anfragen der Ausschussmitglieder

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen

Bürgermeisteramt/Sitzungsdienste

Veränderung der Geschwindigkeitsbegrenzung

Auf dem Teilstück der Walther-Rathenau-Straße zwischen Kreuzung Melanchthonstraße und Rödertalstadion wurde aufgrund der öffentlichen Sicherheit für den angrenzenden Spielplatz und das Schulgelände die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h reduziert. Wir bitten die Kraftfahrer um Beachtung.

Ordnungsamt

Veränderte Öffnungszeiten des Standesamtes

Am Montag, den 04.05.2015 bleibt das Standesamt Großröhrsdorf geschlossen.

Ordnungsamt/Standesamt

Verkaufsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand

Objekt 1: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 17, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 50,86 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 40.000 Euro

Objekt 2: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 19, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 37,16 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 30.000 Euro

Nähere Informationen sowie Kurzbeschreibung der Objekte finden Sie unter www.grossroehrsdorf.de, Rubrik „Leben & Wohnen“

Wohnungswirtschaft

Seniorentreff

Noch ein Rückblick zum Seniorentreff

Am 16. April 2015 erfuhren wir viel Wissenswertes über die gegenwärtige Restaurierung unserer denkmalgeschützten Barockkirche. Diese interessanten Arbeiten bedeuten für viele Handwerker und Spezialisten immer wieder aufs Neue, tief in die fachlichen Verfahren aus früheren Zeiten einzudringen. Hierzu ein Beispiel, welches uns Herr Gottfried Brückner näher brachte. So hatten unter anderem die Maler alle Farben von Hand einzumischen und bis zu fünf Farbauftragungen im Inneren der Kirche vorzunehmen. Die Leistungen, die von den Akteuren dort erbracht worden sind, kann man nicht hoch genug einschätzen. Aber auch das Wirken von Gottfried Brückner, als ehrenamtlicher Bauleiter, der alles immer auf einen Nenner zu bringen hatte, ist überaus zu würdigen.

„Ohne Kenntnis der Geschichte bleibt man ein Kind.“ Diesen Gedanken sagt man Gotthold Ephraim Lessing nach. Herr Pfarrer Norbert Littig wartete mit einem brillanten Vortrag der Geschichte unserer Stadtkirche auf. So führte er uns in die Zeit um 1730. Damals hatte das Dorf Großröhrsdorf die staatliche Anzahl von 750 Einwohnern und alle waren ausnahmslos Kirchgänger. Die damals übliche sächsische Dachreiterkirche

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

hatte ein Fassungsvermögen von 250 Personen. Eine Situation war herangereift, die eine andere Lösung verlangte. Prasser hat uns überliefert, dass zwei Persönlichkeiten - ein ganzer Mann und eine engagierte Frau



Pfarrer Norbert Littig

- den „kurdischen Knoten“ zerschlugen. Pfarrer Löffler, ein wahrer Hauddegen, wie ihn Pfarrer Littig bezeichnete, entwarf die Vision für eine neue Kirche in Barock mit über 1.000 Plätzen zu errichten. Frau Nicolai, die Tochter des Leibarztes des sächsischen Königs, hatte die Verfügungsgewalt über das Lehngut. Sie war maßgeblich mit der Finanzierung des Baus befasst, mobilisierte aber auch bis hinein in die Familie Pöppelmann (sächsischer Landesbaumeister) die Gestaltung der Kirche. Sie zogen gemeinsam alle Register, um von 1731-1736 unsere Barockkirche ins Werk zu setzen. Pfarrer Littig schmückte zu Erheiterung der Gäste seinen Vortrag mit einigen amüsanten Episoden. Vielen

Danke an Pfarrer Norbert Littig und Gottfried Brückner. Es war wieder ein gewinnbringender Nachmittag für uns alle.

Der nächste Seniorentreff findet am Donnerstag, dem 21. Mai 2015, 14:00 Uhr in der Kulturfabrik, Schulstraße 2 statt. In Abänderung unseres Programmes wird der bunte Nachmittag mit Lesung, Basteln und Spiele auf den Monat Mai vorgezogen. Für die Lesung ist es uns gelungen, eine Autorin zu gewinnen, die „Erlebnisse eines 11-jährigen Mädchens auf dem langen und gefährlichen Weg nach Hause im Mai 1945“ zu Gehör bringen wird. Die Seniorinnen und Senioren von Großröhrsdorf und dem Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie Interessierte sind wie immer herzlichst eingeladen.

Die Organisatoren

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Überprüfung der Hydranten

Durch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bretnig-Hauswalde findet am **Freitag, dem 8. Mai 2015, ab 16.00 Uhr und am Sonnabend, dem 9. Mai 2015**, ganztägig, die notwendige turnusmäßige Überprüfung aller Hydranten im Gemeindegebiet statt. Wir weisen darauf hin, dass dadurch eine Verschmutzung des Leitungswassers auftreten kann. Weiterhin ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Seniorentreff

Unser nächster Seniorentreff findet am **Donnerstag, dem 7. Mai 2015, 14.00 Uhr im Eiscafé Kaufer, Am Klinkenplatz 10** statt. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 24. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde findet am **Dienstag, 05.05.2015 um 18:00 Uhr im Zimmer 20, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1** statt.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der 23. öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde vom 03. Juli 2014
2. Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung einer Sportstättenleitplanung für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde
3. Beratung und Beschlussfassung zur Verwaltungskostenumlage für die Gemeinde Bretnig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2015/2016
4. Anfragen der Ausschussmitglieder
5. Informationen der Bürgermeisterin

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Bürgermeisteramt/Sitzungsdienste

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Waltraud Höckendorff	am 05.05.	zum 87. Geburtstag
Frau Angela Kindermann	am 05.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Lisbeth Raudies	am 05.05.	zum 87. Geburtstag
Herrn Volkmar Wolf	am 05.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Christa Wustmann	am 05.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Ursulla Anders	am 06.05.	zum 79. Geburtstag
Herrn Wolfgang Müller	am 06.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Regina Senf	am 06.05.	zum 79. Geburtstag
Herrn Klaus Weigmann	am 06.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Anni Wolf	am 06.05.	zum 87. Geburtstag
Herrn Anatolij Braznikov	am 07.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Grete Heller	am 07.05.	zum 91. Geburtstag
Herrn Gottfried Nitzsche	am 07.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Christine Rose	am 07.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Brigitte Hoche	am 08.05.	zum 77. Geburtstag
Herrn Waldemar Lenz	am 08.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Ingrid Bayer	am 09.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Inge Eckert	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Klaus Rothe	am 09.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Monika Tomschke	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Brunhilde Wittich	am 09.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Ingrid Krulich	am 10.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingeborg Sombeck	am 10.05.	zum 72. Geburtstag

Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Johannes Sonntag am 04.05. zum 80. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ines Baumgärtel	am 04.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Lilli Neumann	am 05.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Leni Rödel	am 05.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Johanna Metzner	am 05.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Ruth Wagner	am 06.05.	zum 85. Geburtstag

(->)

Jubiläen in Bretinig-Hauswalde

Frau Elisabeth Protze	am	06.05.	zum	82. Geburtstag
Frau Helga Fischer	am	06.05.	zum	74. Geburtstag
Herrn Kurt Tengler	am	07.05.	zum	72. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Gräfe	am	08.05.	zum	70. Geburtstag
Frau Ingeborg Dornig	am	10.05.	zum	78. Geburtstag
Frau Luise Richter	am	10.05.	zum	78. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Wanderung am 10.05.15 - Von der Liebe zum Dom

Diese nicht ganz leichte Wandertour führt uns wiederum in das reizvolle Gebiet der Affensteine in der Sächsischen Schweiz.

Interessierte Mitglieder und Gäste treffen sich am Sonntag, dem 10.05.15, um 8:00 Uhr am kleinen Rathausparkplatz. Wir fahren mit den Autos bis in das Kirnitzschtal und parken am Eingang zum Nassen Grund (Parkgebühr 3,- € bitte passend bereithalten).

Hier beginnt auch gleich der erste kräftige Anstieg auf die Hohe Liebe. Nach einer Verschnaufpause steigen wir ab und erreichen nach dem Passieren der Teufelsmauer die Wildwiese und danach über den Sandlochweg den Kleinen Dom. Nach dem Erklimmen der Domstufen bietet sich ein schöner Rast- und Aussichtspunkt. Über die Obere Affensteinpromenade erreichen wir den Carolafelsen. Weiter geht es Richtung Frienstein. Nach steilem Abstieg gelangen wir dann auf leichtem Wege über die Eulentilke wieder in den Nassen Grund und zurück zu unseren Autos.

Die Streckenlänge beträgt „nur“ etwa 14 km. Die sind aber nicht zu unterschätzen, denn es sind mehr als 400 Höhenmeter im Auf- und Abstieg, einige Abschnitte mit schlechter Wegebeschaffenheit sowie ein paar leichte Kletterstellen zu überwinden! Trittsicherheit sollte also vorhanden sein! Für das leibliche Wohl sorgt jeder selbst aus dem Rucksack.

Die Anmeldung für Mitglieder und Gäste mit Angabe freier PKW-Plätze bitte bis Freitag, den 08.05.15, im Schreibwarenladen Zöllner erledigen. Auf eine erlebnisreiche Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter freuen sich die Wanderleiter.

Frank und Christine Schmidt



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Letzter Spieltag der Saison

VC Dresden II - SG Großröhrsdorf II	1:3
SV Kreuzschule Dresden - SG Großröhrsdorf II	3:1

Am 19.04.2015 fand der letzte Spieltag der 2. Frauenmannschaft der SG Großröhrsdorf statt. Nach drei Stunden Wartezeit fing das erste Spiel gegen den VC Dresden II an. Nach zwei gewonnenen Sätzen mussten die Mädels der SG leider den dritten Satz an die Dresdner Mannschaft abgeben, konnten sich jedoch fangen und mit einem 3:1 das Spiel beenden.

Der Erfolg setzte sich allerdings nicht im Spiel gegen das Team der SV Kreuzschule Dresden durch. Dieses Spiel ging mit einem 3:1 für die gegnerische Mannschaft aus, dennoch konnte die Saison erfolgreich verabschiedet werden.

Ein Dankeschön gilt den Trainern André Wahl, Denise Kühne und Christin Sommer, die uns die Saison unterstützt haben.

Mitgespielt haben: Sandra Grünberg, Rebekka Seebröcker, Jasmin Seifert, Lara Sophie Schmidt, Charlotte Heydn, Katrin Zumppe, Mandy Möser, Ellen Seifert

Vereine und Verbände

Musikschule Großröhrsdorf

Tag der offenen Tür in unserer Musikschule

Datum: Samstag, den 09.05.2015
Ort: Kulturfabrik, Schulstraße 2, 01900 Großröhrsdorf
Zeit: 9.30 -12.00 Uhr

Freuen Sie sich auf die Besonderheit in unserer Musikschule.

Die Steirische Harmonika:

- Das Volksmusikinstrument
- Unverwechselbarer Klang
- Gut für Erwachsene zu erlernen
- keine Noten sondern Griffschrift
- Kostenlose Schnupperstunde

Echt Steirisch gute Volksmusik!

Fam. Lorek



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Abschied aus der Bezirksklasse

Zum vorerst letzten Punktspiel in der Bezirksklasse empfangen die Bandstädter die Mannschaft vom MSV Bautzen 04.

Obwohl die ersatzgeschwächten Gäste keineswegs übermächtig waren, lagen sie bereits nach den Doppeln mit 3:0 in Front. In den folgenden Einzeln hatten auch die Einheimischen ihre Chancen, aber am 11:4-Erfolg der Gäste gab es am Ende nichts zu deuteln.

Mit dem Abstieg endet eine 5-jährige Zugehörigkeit zu dieser Klasse, der für Eingeweihte nicht überraschend kommt. Durch langfristige Ausfälle und Umstellungen nach der Halbserie war das Leistungsvermögen einfach nicht mehr ausreichend. Eine baldige Rückkehr erscheint deshalb auch unrealistisch, aber die anerkannt gute Nachwuchsarbeit sollte mittelfristig wieder andere Ziele verfolgen.

Bez.-KI. SG Großröhrsdorf 1 – MSV Bautzen 04 5 4:11
Rönisch (1), Rosenkranz (1), Röllig (1),
Grohmann (0), Fraunheim (1), Kaiser (0)

V. Röllig



Handballclub Rödertal (HCR) - Die Rödertalbienen

HC Rödertal siegt gegen Zwickau mit 28:23 im letzten Heimspiel der Saison

Der HC Rödertal hat am letzten Samstag sein letztes Heimspiel der Saison mit dem Sachsen Derby gegen den BSV Sachsen Zwickau am Ende verdient mit 28:23 gewonnen und somit die Aufstiegsträume der Gäste vor dem letzten Saisonspieltag platzen lassen. 685 Zuschauer sahen dabei eine überragende erste Hälfte der gastgebenden „Bienen“, die den BSV nach zwischenzeitlicher sechs-Tore-Führung in Abschnitt zwei nochmals zum Ausgleich kommen ließen und so die Partie bis zum Schluss nochmal richtig spannend machten. „Die Mannschaft hat heute alle Vorgaben umgesetzt, unbedingten Siegeswillen gezeigt und am Ende verdient die beiden Punkte geholt. Wir haben unseren Fans zum Abschluss nochmal starke 60 Handballminuten geboten und das Spiel mit dem Sieg als Krönung zum Saisonhighlight gemacht. Auf diese Leistung kann jede einzelne zu Recht stolz sein, ganz nebenbei haben wir uns damit übrigens bereits einen einstelligen Tabellenplatz gesichert und somit unser Saisonziel erfüllt.“ kommentierte HCR-Manager Thomas Klein die Leistung des HCR im letzten Heimspiel der Saison 2014/15. Die Ausgangslage vor dem Spiel konnte klarer nicht sein: Zwickau musste unbedingt im Rödertal gewinnen, um weiter im Aufstiegsrennen zu bleiben, der HCR wollte unbedingt doppelt punkten, um einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen und seinen Fans einen tollen Abschluss zu bescheren. Und so gehörten die Anfangsminuten des Spiels auch den favorisierten Gästen aus der Muldestadt, die nach zwei Minuten bereits mit 2:0 vorlegten. Rödertal begann hypernervös, leistete sich Ballverluste und Fehlwürfe und fand zunächst keine Bindung zum Spiel. HCR-Coach Karsten Moos allerdings blieb gelassen und verzichtete auf eine erste frühe Auszeit, sein Team zahlte es ihm mit dem ersten eigenen Treffer in Minute fünf durch Anja Stöhr zurück, dem noch drei weitere in Folge zur eigenen 4:2 Führung folgten.

Vereine und Verbände

Die „Bienen“ jetzt bissiger und sicherer in der Abwehr, im Angriff gelangten sie ein ums andere Mal durch 1:1-Aktionen gegen die großgewachsene Gästedeckung zu weiteren Torerfolgen. In Minute 19. war der HCR-Vorsprung beim Stand von 10:5 bereits auf fünf Treffer angewachsen, Zwickau wirkte nun für den neutralen Betrachter sichtlich angeschlagen und präsentierte sich in dieser Phase auf dem Parkett überraschenderweise nicht als geschlossene Mannschaft. Das wiederum wusste der HCR bis zur Pausensirene für sich zu nutzen und so ging es beim Stand von 16:12 für die „Bienen“ zunächst für beide Teams in die Kabinen.



(Foto: Henry Lauke)

Im zweiten Abschnitt sollte sich bis zur 40. Minute nicht viel am Verlauf des Spiels ändern (21:15), doch im weiteren Verlauf kamen die Gäste, begünstigt durch eine knapp 10 Minuten andauernde HCR-Phase ohne eigenen Treffer, wieder Tor um Tor heran und Aleksandravičute sorgte genau zehn Minuten vor dem Ende sogar für den Ausgleichstreffer zum 21:21 für den BSV. Doch anders als im letzten Heimspiel gegen Herrenberg, wo der HCR eine hohe Führung und den Sieg am Ende noch aus der Hand gab, blieben die „Bienen“ diesmal ruhig und Jurgita Markevičute, die heute mit Abstand beste HCR-Akteurin (12/3 Tore) auf dem Parkett, sorgte mit ihrem wohl wichtigsten Treffer des Spiels zur erneuten 22:21 Führung für die Beendigung der Torflaute. Zwei weitere HCR-Treffer sorgten dann wieder für klare Verhältnisse auf dem Parkett und am Ende konnten Fans und Mannschaft einen verdienten 28:23 Heimerfolg im Sachsen Derby gegen den BSV bejubeln. „Meine Mannschaft hat heute vor allem in den kritischen Phasen gleich zu Beginn und nach dem Ausgleich in Halbzeit zwei stets die Ruhe bewahrt und einen klaren Kopf behalten. Das war heute neben der guten Umsetzung der taktischen Vorgaben unser Schlüssel zum Erfolg und ich bin stolz auf jede einzelne Spielerin meines Teams. Jetzt werden wir uns in den kommenden Tagen auf das letzte Spiel in Beyeröhde vorbereiten, welches wir natürlich ebenfalls unbedingt noch gewinnen wollen.“ äußerte sich HCR-Cheftrainer Karsten Moos gestern direkt nach dem Spiel zu den vorangegangenen 60 Minuten seines Teams.

HC Rödertal: Hubald, Becker, Rammer, Müller, Markevičute 12/3, Pöschel, Beckert, Preis 5, Skoczynska, Alesiunaite 4, Nepolsky 1, Stöhr 3, Förster 1, Jäger 2, Domann

Siebenmeter: HC Rödertal 5/3; BSV Sachsen Zwickau 4/4

Zeitstrafen: HC Rödertal 3x2 Min.; BSV Sachsen Zwickau 1x2 Min.

Zuschauer: 685



SC 1911 - Fußball

Rückblick:

B-Junioren Bezirksliga	SpG Wehlen/Wesenitztal - SC 1911	1:4
D-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - DJK Blau-Weiß Wittichenau	4:5
F-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - TSV Wachau 1.	0:1
E-Junioren 2. Kreisliga	SC 1911 - SV Burkau E1	0:11
C-Junioren Bezirksliga	VfB Hellerau-Klotzsche - SC 1911	3:3
A-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - VfL Pirna-Copitz 07	0:2
Herren 1. Kreisliga	SC 1911 2. - Hermsdorfer SV	3:0
Herren Kreisoberliga	SC 1911 - SV 1910 Edelweiß Rammenau	1:0

Vereine und Verbände

Vorschau:

Sa., 09.05.

09:00 F-Junioren	1. Kreisliga	SV Liegau-Augustusbad 1. - SC 1911
10:30 B-Junioren	Bezirksliga	Radebeuler BC 08 - SC 1911
10:30 D-Junioren	1. Kreisliga	Königswarthaer SV - SC 1911
15:00 Herren	1. Kreisliga	Arnsdorfer FV - SC 1911 2.
15:00 Herren	Kreisoberliga	SG Motor Cunewalde - SC 1911

So., 10.05.

09:00 E-Junioren	2. Kreisliga	SpG Sohland/Wehrsdorf - SC 1911
10:30 A-Junioren	Bezirksliga	SC 1911 - SpG BIW/Ottend./Hermsd.
11:00 C-Junioren	Bezirksliga	SV Einheit Kamenz - SC 1911

Ohne Gegentor zum Erfolg

SC 1911 Großröhrsdorf 2. - Hermsdorfer SV 3:0
1:0 Bank (68. min) / 2:0 Bank (77. min) / 3:0 Klimmer (90.+2 min)

Nach den zwei Erfolgen der letzten Spiele wollte man gegen das Schlusslicht aus Hermsdorf auch die Punkte im Rödertal behalten. Man war aber gewarnt, hatten doch die Gäste aus den letzten drei Partien stolze 7 Punkte geholt und Mannschaften wie Frankenthal und Ottendorf die Punkte geklaut.

So begann man eher defensiv zu agieren und auf Konter zu lauern, aber auch der Gegner baute einen Abwehrriegel auf und somit war es in der ersten Hälfte kein ansehnliches Spiel für die Zuschauer, die ersten beiden guten Chancen, die sich ergaben, gehörten den Gästen. Durch leichtfertige Fehler im Spielaufbau des SC kamen die Hermsdorfer vor das Tor von Keeper Eberlein, der diese aber ganz stark vereiteln konnte. In der Folgezeit dann aber auch zwei gute Möglichkeiten für die Zweite, nach einem schönen Spielzug über Ziesche und den wiedergenesenen Wolf kam das Spielobjekt zu Bank, der den Ball aber nicht im Gehäuse der Gäste unterbringen konnte. 6 Minuten später wurde dann Klimmer ganz stark freigespielt, aber auch er scheiterte freistehend am Gästetorhüter. So ging es torlos in die Kabine, in dieser machte Trainer Hempel seinen Mannern noch mal klar, dass dieses Spiel wieder ein Geduldsspiel werden wird, man die Chance bekommt und diese nutzen muss. Hälfte 2 begann der SC aber mit deutlich mehr Körpersprache und man nahm das Spielgeschehen in die Hand. Trotzdem blieb der Gegner gefährlich, wenn sie ihre schnellen Konter setzten. Es waren 23 Minuten in der zweiten Hälfte gespielt, als Bank eine Flanke von Hexelschneider mustergültig mit dem Kopf zur unjubilanten Führung einnetzte.

Jetzt musste Hermsdorf seine Defensivtaktik über den Haufen werfen und offensiver spielen. Dadurch ergaben sich Kontermöglichkeiten für den Sportclub. In der 77. min tankte sich abermals Bank durch die Gäste-Viererkette + Torhüter und hatte keine Mühe, das 2:0 zu erzielen. Hermsdorf gab sich aber nicht auf und versuchte weiter, den Anschlusstreffer zu erzielen. In der 84. min dann Gewühl im SC-Strafraum und auf einmal ein Pfiff des bis dahin gut leitenden Schiri. Zum Entsetzen alle Gag'scher gab dieser Elfmeter für die Gäste, aber ein wieder gut aufgelegter Eberlein entschärfte den Strafstoß und hielt die „Null“. In der Nachspielzeit tankte sich dann „Bomber“ Klimmer noch mal durch die Gästeabwehr und erhöhte auf 3:0, was auch gleichzeitig das Endresultat war. Die Zweite ist somit jetzt schon 270 Minuten ohne Gegentor und fuhr den dritten Sieg in Folge ein, das macht Lust auf mehr. Jetzt kann man erstmal 2 Wochen durchatmen, um am 09.05. mit frischer Kraft das Derby in Arnsdorf anzugehen.

D-Jugend gewinnt und verliert

Am 16. Spieltag in der Kreisoberliga standen die Großröhrsdorfer D-Junioren der ersten Mannschaft des TSV Pulsnitz gegenüber.

Konzentriert begannen unsere Jungs und gingen bereits in der 4. Minute in Führung. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ebenbürtiges Spiel, bei dem unsere Kicker mit etwas mehr Glück zwei weitere Treffer im Tor des Gegners unterbringen konnten.

Doch in Sicherheit sollten sich die Großröhrsdorfer nicht wiegen dürfen. Zwei Minuten nach dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit gelang den Pulsnitzern das 1:3 und noch mal zwei Minuten später der Anschlusstreffer. Jetzt waren unsere Jungs wieder wach und in derselben Minute stellten sie die zwei Treffer Abstand wieder her.

Selbstbewusst agierten nun die Großröhrsdorfer, schossen vier weitere Treffer und bejubelten nach dem Abpfiff ihren Sieg in Höhe von 8:3.

Vereine und Verbände

Die Mannschaft aus Wittichenau war dann eine Woche später zu Gast im Rödertal. Im Hinspiel hatte unsere Mannschaft mit 3:1 das Nachsehen, dieses Mal wollten sie den Spieß umdrehen.

Doch die Wittichenauer zeigten klar auf, warum sie auf dem zweiten Tabelleplatz stehen. Nach bereits vier Minuten gingen sie in Führung und zeigten ein lauf- und einsatzfreudiges Spiel. Auch der Ausgleichstreffer in der achten Minute brachte sie nicht durcheinander. Nach drei weiteren Treffern der Gäste schien eine Vorentscheidung gefallen zu sein.

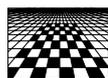


Kurz vor dem Halbzeitpfeiff erzielten unsere Jungs das 2:4. Wer unsere Mannschaft kennt, weiß, dass sie bis zur letzten Minute kämpft. Daran änderte auch der fünfte Treffer des Gegners nichts. So keimte kurz vor Schluss dann noch einmal Hoffnung auf, als mit zwei weiteren Toren der Anschluss hergestellt werden konnte. Leider ertönte danach der Schlusspfeiff. So mussten unsere Jungs ihre zweite Niederlage in der Rückrunde hinnehmen.

Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Tom Seidel, Nick Walther, Eddie Schmidt, Jonas Steglich, Yannick Birnbaum (1 Treffer), Wilhelm Glöer (1 Treffer), Janko Hentsch (3 Treffer), Till Häntsch (1 Treffer), Pascal Marschner (6 Treffer), Marek Büscher und Niklas Uhlig

Das Trainerteam: Thomas Zeidler & Steffen Birnbaum

Weitere Infos und Spielberichte unter: www.sc1911.de



SC 1911 - Schach

Am Ende guter 4. Platz

SK Heidenau - SC 1911 Großröhrsdorf 4:3

In der letzten Runde der 1. Landesklasse trafen mit Heidenau und Großröhrsdorf zwei Teams aufeinander, die als Außenseiter in die Saison gegangen waren, doch überraschend immer vorn mitspielten.

Da dieses Spiel die Platzierung nicht mehr verändern konnte und beide Reservemannschaften entscheidende Abstiegsendspiele bestritten, wurden keine Spieler an die „1.“ abgegeben.

So trat Heidenau nur zu siebt und Großröhrsdorf durch das Fehlen mehrerer Stammspieler sogar nur zu viert an. Trotz der kampflosen Abgabe von vier Punkten wäre dem SC 1911 beinahe noch ein Mannschaftspunktgewinn gelungen, da sowohl Plaettner und A. Schneider ganz schnell gewannen und auch Sauer nach guter Partie einen Sieg verbuchen konnte.

Die Partie von Proschmann war dann alles entscheidend. Hier gelang dem Heidenauer nach spannender Partie eine schöne Kombination, nach der sich Proschmann geschlagen geben musste. Mit 4:3 blieben die Punkte in Heidenau,

In der Abschlusstabelle behauptete der SC 1911 mit starken 12:6 Punkten Rang 4 und Heidenau blieb auf Rang 5.

Da es gleich drei Absteiger aus der Sachsenliga gibt, wird die kommende Saison aber ungleich schwerer werden.

Niederlage und Abstieg

Rot-Weiß Schirgiswalde - SC 1911 Großröhrsdorf II. 5:3

Zu einem echten Abstiegsendspiel kam es in der letzten Runde der 1. Bezirksklasse zwischen Schirgiswalde und der „Zweiten“ des SC 1911.

Vereine und Verbände

Beide Teams brauchten einen Sieg, um dem drohenden Abstieg zu entgehen.

Nach großem Kampf erwiesen sich die Gastgeber am Ende als das etwas bessere Team und siegten verdient mit 5:3.

Ihre gute Form unterstrich am Spitzentisch Handrick-Morgenstern, die kürzlich beim Görlitzer Turnier einen starken 2. Platz erreicht hatte. Doch neben ihrem Sieg gab es nur noch einen weiteren Großröhrsdorf Erfolg durch Wenzel. Hinzu kamen noch zwei Remisen durch Noack und Pörner, aber das reichte nicht und bedeutete eine 3:5 Niederlage und mit insgesamt 6:12 Punkten den Abstieg in die 2. Bezirksklasse.

Andreas Schneider

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Die Aprilwanderung führte uns bei herrlichem Wanderwetter nach Hohenbocka durch die Buksche Schweiz, eine unbekannte Gegend für unsere Wanderfreunde.

Zur Gemeinde gehört ein Schloss, welches durch einen Investor mit hohem Aufwand zum „Schlosshotel“ umgebaut wurde. Wir bekamen die Möglichkeit zur Besichtigung, da die ersten Gäste erst im Mai erwartet werden.

Anschließend wanderten wir vorbei am Quarzwerk (seit dem 19. Jh. wird hier Quarzsand gefördert) zum Naturschutzgebiet Peikwitzer Teiche. Es ist das größte bewaldete Gebiet in Südbrandenburg. Die Natur bewaldet sich hier nach dem Quarzabbau von selbst (überwiegend Kiefern). Kurz vor Schwarzbach führte uns der Weg zurück und zum 1998 errichteten 25,42 m hohen Turm. Der Aufstieg über 120 Stufen wurde mit einer herrlichen Aussicht nach Boxberg, Schwarze Pumpe und zum Keulenberg belohnt. Kurz vorm Ziel sahen wir noch die kleinen Felsen der Bukschen Schweiz. Vorbei am Pferdehof liefen wir zum Kastanienhof, wo das Mittagessen auf uns wartete.

Nach der 12 km langen Wanderung bedankten sich die 16 Teilnehmer beim Wanderleiter Günter Nestler.

F.G.



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



E-Jugend: TSV Pulsnitz 1920 1. – FSV Bretnig-Hauswalde 4:0

D-Jugend: TSV Wachau – FSV Bretnig-Hauswalde 1. 2:6

F-Jugend: FSV Bretnig-Hauswalde – SV Einheit Kamenz 3. 5:1

(Wertung 1:0)

Tore: 5x J. Hantsch

D-Jugend: SV Haselbachtal – FSV Bretnig-Hauswalde 2. 1:3

Männer: SV Königsbrück/Laußnitz 2. – FSV Bretnig-Hauswalde 1. 0:3

Tore: 2x F. Drescher, 1x M. Steinbrecher

SV Schmölln/OL – FSV Bretnig-Hauswalde 2. 0:3

Tore: 2x V. Guezell, Eigentor SV Schmölln/OL

Frauen: FSV Bretnig-Hauswalde – Bischofswerdaer FV 2. 1:4

Tor: N. Scholz

Vorschau:

Sonntag; 03.05.

Frauen: SSV 1862 Langburkersdorf – FSV Beginn 14.00 Uhr

Sonntags zum Fußball nach Bretnig-Hauswalde

Der Heimspieltag am 19.04.2015 kann beim FSV Bretnig-Hauswalde e.V. als Erfolg gesehen werden, auch wenn er sportlich nicht sehr erfolgreich war. Bei traumhaftem Wetter standen die beiden Männermannschaften ihren jeweiligen Kontrahenten gegenüber.

Um 13 Uhr hatten die Kicker der „Zweiten“ den Tabellenführer aus Großdrebnitz zu Gast. Nach einem sehenswerten Kampf unterlag man nur knapp mit 1:2. Ob ein Punkt drin gewesen wäre, darüber lässt sich streiten. Auf jeden Fall machten die Jungs mit dieser Leistung Lust auf mehr.

Im Anschluss empfingen die Mannen der „Ersten“ den unmittelbaren Verfolger vom Thonberger SC. Um es kurz zu machen: Man war dem

Vereine und Verbände



Gegner an diesem Tag nicht gewachsen und musste mit einer 0:3 Niederlage die Punkte ziehen lassen.

Es bleibt die Erinnerung an einen traumhaften Fußball-Nachmittag bei Kaiserwetter und vor ca. 200 sachkundigen Zuschauern.

Unser Fazit: Fußball in Bretinig-Hauswalde – Immer ein lohnendes Ziel für den nächsten Sonntagsausflug.

FSV Bretinig-Hauswalde e. V.

Gern gesehener Besuch beim FSV Bretinig-Hauswalde

Am 15.04.2015 bekamen die Nachwuchsfußballer des FSV Bretinig-Hauswalde, kurz vor ihrem Training, gern gesehene Besuch. Frau Müller-Karrass, Kundenberaterin der Volksbank Bautzen eG war gekommen und hatte einen Scheck in Höhe von 500,00 € im Gepäck. Diesen überreichte sie an die Verantwortlichen des Vereins.



Diese Summe wird im Jugendbereich Verwendung finden. Der Verein betreut derzeit 60 Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 11 Jahren. Da wird jeder Cent für Sportbekleidung oder Trainingsgeräte gebraucht. Die Kicker des FSV bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung der Volksbank Bautzen eG und deren Filiale in Bretinig-Hauswalde.

Der Vorstand

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de

Ohorner Prellballer mit toller Leistung bei Deutscher Meisterschaft in Bremen mit Beteiligung von Sportlern aus Bretinig-Hauswalde

Am 18./19.4. fanden in Bremen die 52. Deutschen Prellballmeisterschaften der Jugend 2015 statt. Der TSV 1865 Ohorn qualifizierte sich bereits im März 2015 bei den Norddeutschen Meisterschaften in Berlin für dieses Event und war der einzige Vertreter für Sachsen.

Vereine und Verbände

Robert Busch, Nick Hartmann, Oskar Schwarze und Fabian Wolf spielten in der Altersklasse 11-14 mit insgesamt 10 Mannschaften um den Deutschen Meister 2015.

Nervosität in den ersten beiden Spielen führte dazu, dass sie gegen die Mannschaften MTV Eiche Schönebeck und VfL Waiblingen verloren. Im dritten Spiel gegen den Kölner TB erkämpften sie sich jedoch einen Sieg, konnten sich aber leider gegen den zukünftigen Dritten der Deutschen Meisterschaft, PV Gundershausen, nicht durchsetzen.



Am Finalsonntag wollten sie mit neu gewonnenem Selbstvertrauen den möglichen 7. Platz erkämpfen. Konzentriertes Spielen führte zum Sieg gegen den TV Altenbochum und den TSV Marienfelde. Damit war ein großartiger 7. Platz für unsere Jungen sicher.



Deutscher Meister wurde die Mannschaft TSV Weiler.

Das Prellballteam bedankt sich vielmals für die Unterstützung durch das Autohaus Philipp und die Firma Huhle Stahl- und Metallbau GmbH. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des TSV 1865 Ohorn und der dazu aufgerufenen Fest- und Sportwoche vom 13.-21.6.2015 war dies ein gelungener Auftakt und erstes sportliches Geschenk unserer jungen Prellballer an den TSV.



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Donnerstag, 07.05. 09.30-10.30 Krabbelgruppe (6-12 Monate)

Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.

Freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst

Das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit bietet in der Region interessante Einsatzmöglichkeiten im Bundesfreiwilligendienst. Ein Bundesfreiwilligendienst kann von Interessierten jeden Alters absolviert werden. Neben der Arbeit in einer sozialen oder kommunalen Einrichtung ist ein Seminartag pro Monat fester Bestandteil im Bundesfreiwilligendienst. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld von maximal 330 €, sind sozialversichert und haben Anspruch auf Urlaub. (->)

Vereine und Verbände

In Pulsnitz besteht die Möglichkeit, im Pflegebereich oder im Rolldienst der Schloßklinik Pulsnitz tätig zu werden. In Großröhrsdorf gibt es offene Stellen in Kindertagesstätten und im Bauhof, ebenso in Bretnig-Hauswalde. Das Team von Stellwerk e.V. sucht Unterstützung für ihre mobile Kreativwerkstatt.

Bewerbungen sind ab sofort möglich, an: Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V., Lutherstraße 13, 01877 Bischofswerda. Weitere Informationen finden Sie unter www.kijunetzwerk.de oder telefonisch montags bzw. donnerstags unter 03594/704726.

Sonstiges

Caritasverband Oberlausitz e.V.

Trauercafé 2015 in Radeberg

Trauer zulassen, Kontakt zu anderen Trauernden suchen, miteinander ins Gespräch kommen und einen Weg zurück ins Leben finden – dazu bietet das Trauercafé Radeberg Ihnen einen geschützten Raum. Sie sind ganz herzlich eingeladen, Ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben.

Das Trauercafé ist geöffnet an jedem zweiten Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr im evangelischen Pfarrhaus in Radeberg, An der Kirche 5.

Die nächsten Termine sind: 11. Mai und 08. Juni 2015

Wir sind ein offenes Café ohne konfessionelle Bindung und freuen uns, Sie begrüßen zu können. Telefonische Anmeldung und Fragen bei Christine Klammt unter 0174 3454 128.

Bernward Kreuzkam, Koordinator

PUSTEBLUME Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Pulsnitzer Str. 35 • Großröhrsdorf • Tel.: 3 11 48
Samstag 9 - 12 Uhr
Sonntag 9 - 11 Uhr

**Am 1. Mai geschlossen.
Am 2. Mai von 9-12 Uhr geöffnet!**

Kirchliche Nachrichten

03.05. – Kantate (4. Sonntag nach Ostern)

Hauswalde: 09.00 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Bretnig: 10.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

10. Mai – Rogate (5. Sonntag nach Ostern)

Hauswalde: 09.00 Gottesdienst

Kleinröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Bretnig: 10.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Großröhrsdorf: 10:30 Familiengottesdienst mit unserer Ev. Kindertagesstätte Agnesheim

Uwe Steimle zu Gast mit dem Kabarettprogramm „Heimatstunde“ in Großröhrsdorf

Der Förderverein der Stadtkirche Großröhrsdorf e.V. lädt zu einer besonderen Benefizveranstaltung zu Gunsten der Renovierung der Stadtkirche ein. Der Kabarettist Uwe Steimle gibt sein Programm „Heimatstunde“ am **Donnerstag, den 7. Mai 2015 um 19:30 Uhr in der Stadtkirche Großröhrsdorf**. Eintrittskarten im Vorverkauf zu 10,00 €, ermäßigt zu 7,50 € im Großröhrsdorfer Pfarramt Kirchstr. 10, und im Schreibwarengeschäft Patrick Zöllner und Augenoptikgeschäft Kristina Demmler sowie an der Abendkasse am 7. Mai, ab 18:30 Uhr zu 12,50 € und ermäßigt 10,00 €.

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

> Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
 > Errichtung von Sat- und Gemeinschaftsanlagen
 > Verleihservice
 > Fernseh-Reparaturdienst
 > Zugang zum WWW
 > Netzwerke

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

DigiDist BB (Gm)
- kleine Schüssel, super Empfang

aktuelle Auslagestellen „Rödertal-Anzeiger“

in der Stadt Großröhrsdorf

Rathaus Rathausplatz 1	
Bäckerei Leunert	Rathausstraße 20
Stadtbibliothek	Schulstraße 2
Elefanten-Apotheke	Mühlstraße 1
Postagentur Ines Mager	J.-Sebastian-Bach-Str: 2
Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“	J.-Sebastian-Bach Straße 36
ProSeniore	Radeberger Straße 2-6
Schreibwaren Zöllner	Radeberger Straße 5
Friseur GmbH	Radeberger Straße 35
Fleischerei Schöne/ Niedergasthof	Radeberger Straße 72
Fliesenlegermeister Duscheck	Radeberger Straße 98
Bäckerei Petzold im Netto-Markt	Pulsnitzer Straße 4b
Fototreff im Kaufland	Pulsnitzer Straße 16
ARAL-Tankstelle	Pulsnitzer Straße 31
Autohaus Steinert	Bretniger Straße 4
Friseurstube Reppe	Bergmannstraße 12
Bäckerei Nicolai	Bismarckstraße 4
Kick In Getränkehandel	Bischofswerdaer Straße 28

Fleischerei Mensch/ Stern	Bischofswerdaer Straße 92
Reisebüro Jäckel	Bischofswerdaer Straße 109
Milchbar	Bischofswerdaer Straße 3
Studio Greif	Pulsnitzer Straße 3

... im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Backstübchen Martin Kunath	Querstraße 1
Kindertagesstätte „ErfinderKinder“	Großröhrsdorfer Straße 15a

... in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde

Gemeindeamt	Am Klinkenplatz 9
Schiebocker Fleisch GmbH	Bischofswerdaer Straße 96
ehemalige Schule Hauswalde, Eingang Zahnarzt Remus	Kronenbergstraße 4
Bäckerei Herrmann	Hauptstraße 18
Freizeitmarkt Hauswalde	Hauptstraße 52
Eiscafé Käufer	Am Klinkenplatz 10
Penny Markt	Adolf-Zschiedrich-Straße 2a
Mirko Leuthold, Kfz-Werkstatt	Großröhrsdorfer Straße 1a, Gewerbegebiet
Autohaus Putzke	Pulsnitzer Straße 19a

Fernsehservice Ihr Panasonic-Händler

Peter Kneisel
Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen
 Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer - Ersatzfernbedienungen
 Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großbröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Computer- und Telefonservice
André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großbröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de 

Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
 Datenrettung | Webseitengestaltung
 Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
 Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

VENEN
 Aktionstage
 mit **Venencheck zur Früherkennung**
 Informieren, Erkennen, Vorbeugen und Therapieren – eine Initiative von BELSANA, den Spezialisten für attraktive Stützstrümpfe und moderne medizinische Kompressionsstrümpfe. Gesundes für die Beine – made in Germany.
 Zeitraum: **04. Mai - 08. Mai 2015**
 In Ihrer Apotheke:

 Waltherrathenau-Straße 3
 01900 Großbröhrsdorf
 Tel.: 08 000 999 222
 www.belsana.de

RH
LKW - PKW - WÄSCHE
 Gebrauchtwagenaufbereitung
 GroBröhrsdorfer Str. 3
 01900 Bretnig-Hauswalde
Telefon: 0170 - 5 89 02 68
 www.lkw-pkw-wäsche.de
 Mo.-Do.: 7-18 Uhr • Fr.: 7-20 Uhr • Sa.: 5-12 Uhr
Lackpolitur • Innenraumreinigung
Motorwäsche • Unterbodenwäsche
 (auf Wunsch Kundenersatzfahrzeug) *Für Privat und Gewerbe, auch Wohnwagen*

Festplatz  **Gaststätte**
 **Angebot ab 03.05.15** 
verschiedene Gerichte mit frischem deutschem Spargel
! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !
 Am Festplatz 1, 01900 Großbröhrsdorf
 035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
 Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr

Lebensretter gesucht **Haema.**
 Blutspendedienst

Spende Blut in Großbröhrsdorf!
Institut für Gesundheit und Soziales
 Melanchthonstraße 20
Di 5.5.2015 | 15:00-19:00 Uhr
 11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | www.haema.de

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.
 Für Sie vor Ort:
 Beratungsstellenleiterin Gabriele Gerntke,
 01900 Großbröhrsdorf, Am Steinbruch 34, Telefon 035952 429090
 Beratungsstellenleiterin Christine Herzog,
 01900 Großbröhrsdorf, Lutherstraße 11, Telefon 035952 31693
 Beratungsstellenleiterin Käte Richter,
 01900 Bretnig-Hauswalde, Krohnenbergstraße 41,
 Telefon 035952 429122
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.
www.vlh.de  Mehr für mich.

TopKontor Handwerk
 – die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...
ab 1100,- €
TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.
über 12000 Lizenznehmer deutschlandweit
Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren bei
 Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32229
 IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230
 Rathausstraße 8 mail: info@mukxx.de
 01900 Großbröhrsdorf http://www.mukxx.de

2-Raum-Wohnung in Grdf., zentrumsnah, 62 m², 300,- € + NK ab sofort zu vermieten, Garage mgl.
 Telefon 0172-3786464
Suchen dringend 2-Raum Whg. in Großbröhrsdorf für unsere Oma, WM bis 500,- €. Mit zentraler Lage und nach Möglichkeit im EG oder Fahrstuhl, schön wäre ein Balkon oder Gartenmitbenutzung.
 AP. Herr Bethk 0151/61220805

Eisold Milchbar **frisches Softeis**

Angebot

Erdbeertorte Stück ~~1,50 €~~ **1,10 €**

Erdbeereisbecher auch zum Mitnehmen ~~4,20 €~~ **3,70 €**

Bischofswerdaer Straße 3 - Telefon 4 82 67
Mo.-Fr. 7¹⁵-17⁰⁰ Uhr, So. 14⁰⁰-17⁰⁰ Uhr, Sa. geschlossen

Zum Bismarck

Gaststätte „Zum Bismarck“
 Matthias Schmidt
 Maschinenstraße 24 • 01900 Großröhrsdorf

täglich ab 14 Uhr
 So. u. Feiertag ab 11 Uhr
 Dienstag - Ruhetag

Brunch am Muttertag **Sonntag, 10.05.**

14,50 €/Person, Kinder unter 10 Jahre frei telefonische Vorbestellung erwünscht!

☎ 03 59 52-5 84 46 ☎ 03 59 52-5 84 47

BayWa Bau & Garten *Hier bin ich gern*

Sommer-Preise

Palettenpreis
 40 x 25kg, je Bündel
 1 kg GP € 0,24

€ 5,99
 bei Einzelabnahme
 Bündelbrikett 25 kg € 6,49
 1 kg GP € 0,26

BayWa Bau & Gartenmarkt Großröhrsdorf
 Pulsnitzer Straße 16 • 01900 Großröhrsdorf
 Raiffeisen-Handels-genossenschaft eG Kamenz • Friedensstraße 20 • 01917 Kamenz

Maklerbüro Haufe Immobilien

Beratung * Verkauf * Vermittlung
 Großmannstr. 4 * 01900 Großröhrsdorf
 ☎ 035952/48258 * www.maklerbuero-haufe.de

!Suchen für unsere Kunden Häuser und ländliche Anwesen!

EINFACH GUT GEWÄHLT. **MEDITECH SACHSEN**

Quelle: www.medi.de

Damit Ihre Beine fit und Sie schick bleiben

Gut aussehen trotz geschwollener Füße oder müder Beine! Wer stützende Hilfe braucht, kann auf diese modernen Kompressionsstrümpfe in modischen Designs setzen. Helfen Sie Ihren Venen und bleiben Sie stilvoll!

MEDITECH-Sanitätshaus und Podologische Praxis Großröhrsdorf
 Schücostraße 1 (Gewerbegebiet)
 01900 Großröhrsdorf
 Telefon 03 59 52 / 42 96 12
 www.meditech-sachsen.de

Mo-Do 09:00-12:00
 12:30-18:00
 Fr 08:00-14:00

Elefant hat etwas gegen Allergie

12.05.2015 9-17 Uhr

Am **Dienstag, 12.05.2015** dreht sich bei uns alles um das **Thema Allergie**. Erfahren Sie, was Sie auf natürlichem Wege gegen Allergien unternehmen können und welche Rolle der Darm dabei spielt.

Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen **Beratungstermin** kostenlos unter **0800-2763268** oder direkt vor Ort in der Apotheke.

Ihr Apothekenteam und unsere **Präventologin Frau Ross** freuen sich auf Sie!

Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
 Natürlich gesund & günstig

Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 035952-58916
 E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Aktionsartikel, Verschreibungspflichtiges, Bücher und Rezeptgebühren. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 09.05.2015